

# Anlieferungs-Anforderung für Beilagen, Beihefter, Beikleber und Warenproben für **FLUG REVUE**

Die Beschaffenheit und Anlieferung von Beilagen, Beihefter, Beikleber und Warenproben muss eine industrielle Verarbeitung auf Hochleistungsverarbeitungsmaschinen gewährleisten können.

Jede Sendung an die Druckerei muss mit Begleitpapieren versehen sein. Darauf müssen folgende Lieferscheinangaben enthalten sein:

## **Begleitpapiere**

- Absender mit Telefonnummer
- Zeitschrift / Ausgabe
- Belegungsgebiet (Nielsen)
- Name der Sonderinsertion
- Identifikationsvermerke; z.B. Codenummern

- Typ: Beilage / Beihefter / Beikleber
- Menge auf der Palette
- Gesamtmenge bzw. Menge der Teillieferung
- Anzahl Paletten je Identifikationsvermerk

Die Verwendung des Formulars "Begleitlieferschein" ist unbedingt erforderlich.

---

Zur Vermeidung von Verwechslungen muss jede Palette einen Palettenzettel mit folgenden Angaben enthalten:

## **Palettenkennzeichnung**

- Hersteller
- Zeitschrift / Ausgabe
- Name der Sonderinsertion
- Belegungsgebiet (Nielsen)
- Identifikationsvermerke; z.B. Codenummern

- Typ: Beilage / Beihefter / Beikleber
- Menge auf der Palette
- Palettennummer
- Anzahl Paletten

# Anlieferungs-Anforderung für Beilagen, Beihefter, Beikleber und Warenproben für FLUG REVUE

Die Verpackung soll einen sicheren Transport gewährleisten und dabei gleichzeitig eine rationelle Verarbeitung der Produkte ermöglichen sowie den Umweltaspekten Rechnung tragen.

## Verpackung

Folgende Packmittel sind einzusetzen (möglichst keine Einwegpaletten und keine Bandeisenschnürung):

- Euro- Tauschpaletten
- LDPE-Folien, Stretchfolien
- Papier

In der Druckerei angelieferte Paletten haben grundsätzlich das Format 800 x 1200 mm (B x T) und eine maximale Höhe von 1200 mm, sowie ein Gewicht von maximal 800 kg. Alle Paletten sind gegen Feuchte zu schützen und gegen Verrutschen/Verschieben des Inhaltes zu sichern. Gestretzte Paletten müssen mit einem Ecken-/Kantenschutz versehen sein.

## Stapelung

**Die Sonderinsertionsprodukte sind sortenrein auf Paletten abzusetzen und kantengleich mit gleicher Lagenhöhe zu stapeln. Die Paketstapel sind grundsätzlich mit der Vorderseite nach oben auf der Palette abzusetzen (Kopfanlage). Abgriffhöhen für Päckchen oder eine einzelne unverschränkte Lage muss 10 bis 12 cm betragen.** Bei schwierig zu stapelnden Sonderinsertionen sollte eine abweichende Verpackungsart rechtzeitig mit der Druckerei vereinbart werden.

Es dürfen keine Gummibänder oder Bänderolen verwendet werden. (Ausnahme Papierbänderole, in Absprache mit Verlag)

Postkarten, einzelne ungefaltete Druckbogen sowie Warenproben müssen in gleicher Orientierung auf den Paletten abgesetzt werden. Verschränkungen müssen vermieden werden.

### **Zusatz für Beikleber und Minimal-Beilagen:**

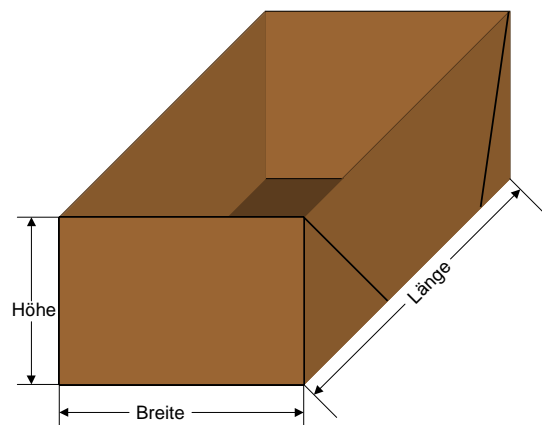
Beikleber und Minimal-Beilagen dürfen innerhalb der Lage nicht verschränkt gelegt werden, jede Lage (Griffhöhe 15-20cm) ist mit einem min. 2mm dicken Zwischenboden zu versehen.

## Anlieferungs-Anforderung für Beilagen, Beihefter, Beikleber und Warenproben für FLUG REVUE

Für **Warenproben** wird die standardisierte Magazinverpackung erwartet. Empfehlung T+F 66/96 des Bundesverbandes Druck:

- Innenmaße des Magazinkartons  
Länge = 380 mm; Breite, sowie Höhe jeweils  
1 bis 3 mm größer als das Produktformat.
- Die Laschen sind aussen verklebt
- Alle Warenproben müssen die gleiche  
Ausrichtung haben
- Die im Heft zum Bund erscheinende Kante  
der Warenprobe liegt an der offenen Seite  
des Kartons

Nicht magazinierte Anlieferungen führen zu  
Mehrkosten!



**Alle Sonderinsertionen müssen maschinell zu vereinzeln und störungsfrei zu verarbeiten sein. Sie dürfen nicht aneinander haften, z.B. durch Feuchte, elektrostatische Aufladung, Klebstoffreste, Stanzdeformationen, Grate und Hinterschneidungen.**

# Begleitlieferschein

für Sonderprodukte in Zeitschriften

## FLUG REVUE

### Lieferanschrift:

**Neef + Stumme GmbH & Co KG**  
**Schillerstraße 2**  
**29378 Wittingen**

Absender bzw. Hersteller:.....

Zeitschrift:.....

Ausgabe Nr.:.....

Belegungsgebiet: .....

Name der Sonderinsertion: .....

Kennzeichen/ Codes:.....

Art des Sonderprodukts: .....

(Beihefter), (lose Beilage), (Beikleber, Warenprobe)

Gesamtmenge: .....

Teilmenge dieser Lieferung: .....

Anzahl Paletten dieser Lieferung: .....

Die Lieferung entspricht den Anforderungen (Seite 1 bis 3)  
der Motor Presse Stuttgart.

Unterschrift:.....